



# **Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal**

IBZ, 02899 Ostritz-St. Marienthal, St. Marienthal 10 Tel.: 035823/770 Fax: 035823/77250

St. Marienthal, 18.09.2014

## **Pressemitteilung**

### **Deutsche Bank Stiftung fördert jugendliche Nachhaltigkeitslotsen**

Die Deutsche Bank Stiftung unterstützt das Projekt „Nachhaltigkeitslotsen in Peergroup, Schule und Familie – sozial benachteiligte Jugendliche werden aktiv!“ mit 30.000 Euro. Gemeinsam mit Daniel Härtel, Direktor der Deutsche Bank-Filiale Görlitz, übergab Jörg Eduard Krumsiek, Geschäftsführer der Deutsche Bank Stiftung, am 18.09.2014 die Förderzusage an Dr. Michael Schlitt, Vorstandsvorsitzender des Internationalen Begegnungszentrums (IBZ) St. Marienthal in Ostritz (Sachsen).

In dem zweijährigen Projekt bildet das IBZ 80 Jugendliche zu Nachhaltigkeitslotsen aus. In fünftägigen Seminaren erfahren die Jugendlichen, welche Möglichkeiten es gibt, um umweltverträglich, sozial fair und wirtschaftlich vernünftig zu leben.

Bei der Übergabe der Förderzusage erläuterte Jörg Eduard Krumsiek den Hintergrund des Engagements der Stiftung: „Eines unserer Ziele ist es, Jugendliche in schwierigen Lebenslagen dahin zu bringen, berufsrelevante Kompetenzen zu erwerben, um sich aus eigenen Kräften weiterentwickeln zu können. Hier kommen die Jugendlichen aus Förderschulen, die das erworbene Wissen nicht für sich behalten, sondern damit in ihrem sozialen Umfeld, in ihren Familien und in ihrem Freundeskreis wirken.“ Dieses Konzept überzeugte auch den sächsischen Staatsminister Frank Kupfer, der die Schirmherrschaft für das Projekt übernommen hat.

„Mit dem Projekt wird eine Zielgruppe angesprochen, die bislang noch zu wenig durch die Bildung für nachhaltige Entwicklung erreicht wurde“, so Dr. Michael Schlitt über die Ausbildung der Nachhaltigkeitslotsen. Die Jugendlichen untersuchen nach einem Qualifizierungsseminar, wie nachhaltig ihre Schule, ihr Verein oder ihre Familie lebt und arbeitet. Ausgehend von diesem „Nachhaltigkeitscheck“ entwickelt jeder Nachhaltigkeitslotse ein Projekt: Fair gehandelte Schokolade in der Schulcafeteria oder Beauftragte für energieeffizientes Lüften im Klassenzimmer wären da nur zwei mögliche Beispiele.

Mit ihren realisierten Projektideen können sich die Nachhaltigkeitslotsen dann beim Internationalen Begegnungszentrum bewerben. Die besten sechs Projekte werden ausgezeichnet und gewinnen eine Seminarwoche im IBZ gemeinsam mit ihren Klassenkameraden oder anderen jugendlichen Unterstützern.

Aber eben auch die Eltern profitieren von den Aktivitäten ihrer Kinder. Bei zwei Veranstaltungen über gesunde, umweltgerechte Ernährung werden die Jugendlichen gemeinsam mit ihren Eltern einkaufen und kochen.

So werden mit den Nachhaltigkeitslotsen und ihren Klassenkameraden insgesamt 270 Jugendliche und ihre Eltern intensiv in mehrtägigen Veranstaltungen erreicht.

Das Projekt wird auch durch den Freistaat Sachsen und das IBZ finanziell gefördert.

Kontakt: Georg Salditt, Projektleiter im IBZ

[Salditt@ibz-marienthal.de](mailto:Salditt@ibz-marienthal.de) oder Tel.: 035823/ 77 232

### **Über die Deutsche Bank Stiftung**

Die Deutsche Bank Stiftung verfolgt das Anliegen, Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenslagen durch Bildungsangebote und individuelle Betreuung zu befähigen, sich aus eigenen Kräften weiterzuentwickeln. Deshalb fördert sie insbesondere Projekte, die die persönlichen Perspektiven junger Menschen erweitern und zu einem erfolgreichen Übergang von der Schule in den Beruf beitragen. Neben diesem sozialen Arbeitsschwerpunkt ist die Stiftung in den Bereichen Kultur und Bildung aktiv. Weitere Informationen finden Sie unter [www.deutsche-bank-stiftung.de](http://www.deutsche-bank-stiftung.de).

Kontakt: Niels-Holger Schneider, 069 247 52 59 - 40, [niels-holger.schneider@db.com](mailto:niels-holger.schneider@db.com)